

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09297134
Kreis Leipzig, Stadt
Gemeinde Leipzig, Stadt
Anschrift Karl-Liebknecht-Straße 53
Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 921

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; viergeschossiges Gebäude mit Tordurchfahrt und Läden, Putzfassade mit einfachen Sandsteingliederungen, Seitenrisalit mit Balkons, in seiner Schlichtheit vornehm wirkendes Mietshaus, im Stil des Historismus, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Das viergeschossige neunachsige Mietshaus stellt im Kern ein 1860-1861 durch den Zimmermeister Hermann Staritz für den Holzhändler Julius Heinrich Wilhelm Riemann errichtetes zweigeschossiges sechssachsiges Wohnhaus dar. Der Umbau mit der Erweiterung um zwei Geschosse und drei Achsen erfolgte 1880 durch den Baugewerkemeister Robert Rost für die Söhne Riemanns. Es entstand ein in seiner Schlichtheit vornehm wirkendes großbürgerliches Mietshaus als Putzbau mit einfachen Sandsteingliederungen, massivem Dachgeschoß und zweiachsigem, eine Tordurchfahrt enthaltenden und von einem Dreiecksgiebel bekrönten Seitenrisalit links. Die Tordurchfahrt mit Wandgliederungen, im Inneren eine bemerkenswerte vierläufige Haustreppe. Pro Geschoß eine großzügig angelegte Wohnung. 1889 Einbau von drei Läden im Erdgeschoß, 1936 rückseitig Anbringung von Küchenausritten.

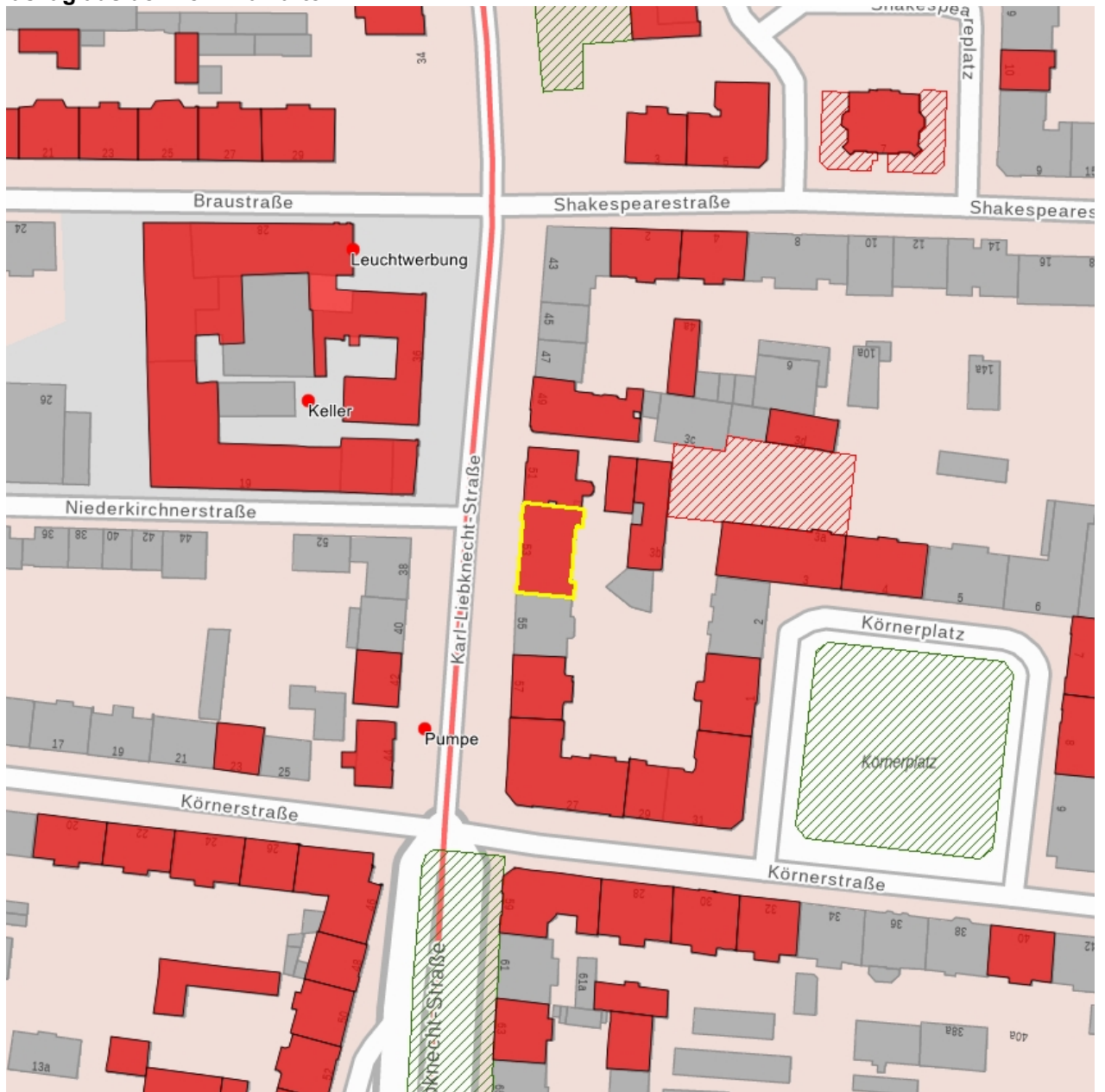
Datierung im Kern 1860-1861 (Mietshaus); Umbau und Erweiterung 1880 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09297134 B
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

